



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
26.06.2002 Patentblatt 2002/26

(51) Int Cl.7: **F41A 9/79**

(43) Veröffentlichungstag A2:
09.05.2001 Patentblatt 2001/19

(21) Anmeldenummer: **00118819.2**

(22) Anmeldetag: **31.08.2000**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(72) Erfinder: **Bilger, Gerhard**
78730 Lauterbach (DE)

(30) Priorität: **05.11.1999 DE 19953293**

(74) Vertreter: **Dietrich, Barbara**
c/oRheinmetall Aktiengesellschaft,
Patentabteilung,
Rheinmetall Allee 1
40033 Düsseldorf (DE)

(71) Anmelder: **Mauser-Werke Oberndorf**
Waffensysteme GmbH
78727 Oberndorf (DE)

(54) **Vorrichtung zum Ankuppeln von Munitionsbehältern an einen Behälterträger einer automatischen Waffe**

(57) Um eine einfache Befestigung eines Munitionsbehälters an einer Lafette einer automatischen Waffe herbeizuführen und eine bessere Zugänglichkeit zum Patronengurt für den Be- und Nachladevorgang zu garantieren, so wie die ergonomischen Belastungen für die Befestigung des Munitionsbehälters an der Lafette zu reduzieren, enthält der Behälterträger 2 beidseitig Aufnahmebügel 4 mit einer jeweils nach unten beabstandeten Aufnahme 5 für eine Einhängung und Schwenkbewegung des Munitionsbehälters 1, der dafür mit Lagebolzen 13 ausgestattet ist. In längsaxialer Richtung des Behälterträgers 2 sind unsymmetrisch zu den Aufnahmen 5 beabstandet Befestigungsstellen 7, 8 für den Munitionsbehälter 1 vorgesehen. Der Abstand a zwischen der ersten Befestigungsstelle 7 und der Aufnahme 5 entspricht bei eingehängtem Munitionsbehälter (1) in der Aufnahme (5) dem Abstand zwischen der Aufnahme 5 und einem ersten Arretierungsmittel (16), während die zweite Befestigungsstelle 8 auf dem Behälterträger im Abstand der Länge L des Munitionsbehälters zur ersten Befestigungsstelle angeordnet ist, so daß nach Einhängung des Munitionsbehälters in die Aufnahme 5 und einer Schwenkbewegung um diese Aufnahme 5 eine schräge Beladeposition 9 und in einer zweiten Schwenkbewegung um die erste Befestigungsstelle 7 eine Munitionsentnahmestelle 12 eingenommen werden kann.

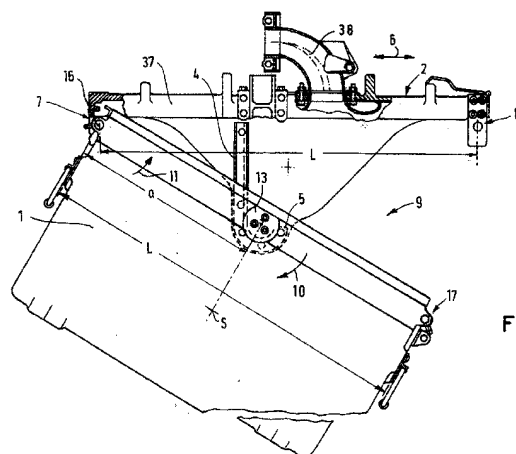


FIG. 5



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 00 11 8819

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
D,A	US 3 246 565 A (ROBERT RAMSEYER) 19. April 1966 (1966-04-19) * Spalte 2, Zeile 11 - Spalte 3, Zeile 3; Abbildungen 4,6,8 *	1	F41A9/79
D,A	EP 0 343 825 A (LUCAS IND PLC) 29. November 1989 (1989-11-29) * Ansprüche; Abbildung 1 *	1	
A	DE 33 42 058 C (RIEGER, BENEDIKT) 21. März 1985 (1985-03-21) * Zusammenfassung; Abbildungen *	1	
A	US 4 484 404 A (JOHNSON DAVID A) 27. November 1984 (1984-11-27) * Spalte 4, Zeile 10 - Spalte 5, Zeile 44; Abbildungen *	1	
A	US 4 237 638 A (TREXLER GENE D) 9. Dezember 1980 (1980-12-09) * das ganze Dokument *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			F41A
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
MÜNCHEN	2. Mai 2002	Herrera, M	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument	
O : mündliche Offenbarung		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03/82 (P01/003)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 00 11 8819

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am

Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

02-05-2002

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 3246565	A	19-04-1966	CH	398380 A	15-03-1966
			DE	1428761 A1	04-09-1969
			LU	42204 A1	11-02-1964
EP 0343825	A	29-11-1989	DE	68904809 D1	25-03-1993
			DE	68904809 T2	24-06-1993
			EP	0343825 A2	29-11-1989
			JP	2025694 A	29-01-1990
			US	4951548 A	28-08-1990
DE 3342058	C	21-03-1985	DE	3342058 C1	21-03-1985
US 4484404	A	27-11-1984	AU	543513 B2	26-04-1985
			AU	1894183 A	22-03-1984
			BE	897743 A1	02-01-1984
			DE	3327145 A1	15-03-1984
US 4237638	A	09-12-1980	KEINE		

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82